

# Die Eulenspiegel



*Das Scharlatan Theater für Veränderung bringt zusammen, was im ersten Moment nicht unbedingt zusammenzupassen scheint: Beratung, Personalentwicklung und Theater. Anhand eines umfangreichen Angebots an Aufführungen, Workshops und Coachings bringt das knapp 100-köpfige Team aus Hamburg Witz und Selbstreflexion in die Arbeitswelt.*

**Scharlatan Theater für Veränderung macht die Bühne frei für...** die menschliche Dimension von Veränderungen in Unternehmen. Stellvertretend für die Mitarbeitenden sprechen wir aus, was sie denken, befürchten oder hoffen, indem wir zum Beispiel den Flurfunk auf die Bühne holen, der gerade bei Transformationen das Arbeitsklima maßgeblich beeinflusst. Wir legen den kommunikativen Grundstein für Change-Prozesse und begleiten diese.

**Theater hilft bei der Personalentwicklung, weil...** es Potenziale entfaltet. Mitarbeitende oder Führungskräfte üben in Workshops mit Theatermethoden ihr Verhalten, proben an herausfordernden Situationen, ernten direktes Feedback und heben so ihr Potenzial.

**Arbeit und Theater gehen zusammen, weil...** Theater Arbeit ist. Was leicht und locker aussieht, ist das Ergebnis von ständigem Üben, Neujustieren, Vorne-Anfangen und Proben, bis alles stimmt.

**Humor und Niveau gehen zusammen, weil...** das unser Anspruch ist und wir stets beweisen, dass es keinen Spaß

auf Kosten anderer bedarf, um Menschen zum Lachen zu bringen. Humor kann befreien, versöhnen und neugierig machen.

**Die beste Theaterrezension enthält...** Kritik und Wertschätzung. Uns schreibt man eher Referenzen. Und die spiegeln, was unser ständiger Fokus ist: Die Menschen zu erreichen, zu empowern und in Handlung zu bringen.

**Veränderung ist fehl am Platz, wenn...** sie nicht klug geplant und begleitet wird. Veränderung sollte immer moderiert und auf der Bühne thematisiert werden. Und den Menschen sollte eine Stimme gegeben werden. Darum entwickeln wir nach der Transformationsberatung gemeinsam mit dem Unternehmen eine Changestory.

**Applaus ist fehl am Platz, wenn...** in berührenden Momenten höchster Anspannung geklatscht wird oder wenn er viel zu früh kommt, weil das Timing nicht stimmt.

**Sich vor den Kolleginnen und Kollegen auch mal ins Rampenlicht zu stellen, hilft...** auf jeden Fall allen, die sich im Team eher unauffällig verhalten. So schaffen sie Momente, an die sich

alle gerne erinnern und -schwupps- werden sie auch im Team wahr- und ernstgenommen.

**Wenn die Führungskraft die Hauptrolle besetzt...** läuft etwas falsch, weil sie die einmalige Chance zum Perspektivwechsel verpasst.

**Eine Zukunft ohne Theater wäre...** eine Zukunft ohne Reflexion, ohne Komik, ohne Provokation, ohne Lachen, ohne Hoffnung und ohne die Möglichkeit, sich anders mit Themen auseinanderzusetzen und sie zu begreifen. Und es wäre eine Zukunft ohne uns. Wie trostlos.

## **Ein letzter Witz:**

Treffen sich zwei Schauspieler. Sagt der eine: „Du, ich hab dich gestern in der Straßenbahn gesehen.“ – Sagt der andere: „Und wie war ich?“

*Die Fragen stellte Jasmin Nimmrich.*

Das **Scharlatan Theater** feierte vor 38 Jahren seine Bühnenpremiere. 1997 wurde aus der Hamburger Theatergruppe ein Unternehmenstheater, das sich seither auf die Personalentwicklung sowie auf Aus- und Weiterbildungen fokussiert. Die Workshops und Coachings des Scharlatan-Theaters sollen unter anderem die Krisenresilienz stärken, ohne dass dabei der Humor zu kurz kommt.